

Tagungsort

Internationales Wissenschaftsforum Heidelberg IWH
Hauptstr. 242, 69117 Heidelberg
www.iwh.uni-hd.de

Dort auch Informationen zur Anfahrt mit Auto oder Zug.

Anmeldung

Pädagogische Hochschule Heidelberg, Institut für Philosophie und
Theologie, Frau Christina Herberger

E-Mail (bevorzugt): c.herberger@ph-heidelberg.de

Telefon: +49 (0)6221 477 226, Fax: +49 (0)6221 477 449

Postfach 104 240, D-69032 Heidelberg

Bitte melden Sie sich nur dort und nicht beim Tagungshaus an.

Anmeldung bis 1.12.2018.

Geben Sie bei Anmeldung bitte an, ob Sie vegetarisches Essen wünschen.

Kosten, Nächtigung

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Im IWH stehen eine begrenzte Anzahl von Einzel- und Doppelzimmern
sowie einige Appartements zur Dreierbelegung zur Verfügung. Eine
Zimmeranfrage richten Sie bitte ans IWH unter Telefon +49 6221 54 36 90.

Förderung der Tagung

Evangelische Landeskirche in Baden

Ökumenisches Institut der Universität Heidelberg

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Universität Tel Aviv

Ökumenische Hermeneutik Stand der Dinge, Defizite, Perspektiven

In memoriam Dietrich Ritschl, 1929-2018



Internationales Wissenschaftsforum Heidelberg
18./19. Januar 2019

Freitag, 18. Januar 2019

- 14:00 Begrüßung und Einführung
- 14:20 - 16:00 Ökumenische Hermeneutik: Stand der Dinge
Kann es eine »Hermeneutik des Vertrauens« in der Ökumene geben?
Prof. Dr. Martin Hailer (Heidelberg)
Ökumene der Versöhnung und die Rolle der Lehrökumene
Prof. Dr. Friederike Nüssel (Heidelberg)
Response: Elisabeth Maikranz (Ökumenisches Institut)
- 16:00 Kaffee
- 16:30 - 18.10 Ökumene, jüdisch-christlicher Dialog und nahöstlicher Kontext
Implizite Axiome in den ökumenischen und interreligiösen Beziehungen im Nahen Osten
Dr. Uwe Gräbe (Stuttgart)
Christus und Tora in ökumenischer Perspektive
Dr. Barbara Meyer (Tel Aviv)
Response: Achim Hofmann (PH Heidelberg)
- 18:10 Abendessen
- 19:30 Akademische Gedenkfeier der Theologischen Fakultät in der Alten Aula der Universität, Universitätsplatz
Dietrich Ritschl - Theologie im Dialog mit den Neuen Welten
Prof. Dr. Rudolf von Sinner (São Leopoldo, Brasilien)

Samstag, 19. Januar 2019

- 9:00 - 10:40 Kontextuelle Hermeneutik in der Ökumene
Postkolonialismus als inter-kontextueller hermeneutischer Schlüssel in der Ökumene
Prof. Dr. Fernando Enns (Hamburg/Amsterdam)
Der »fortgesetzte Leib Christi« - Kirche in der Welt. Philip Schaffs Beitrag zur ökumenischen Theologie
Dr. Gesine v. Kloeden (Weinheim)
Response: Jonathan Weider (Bamberg)
- 10:40 Kaffee
- 11:00 - 12:40 Ökumene und interreligiöser Dialog
Christen und Muslime in Baden. Theologische Implikationen eines Dialogprogramms
Prof. Dr. Elisabeth Hartlieb (Karlsruhe/Marburg)
Dialogische Theologie als Ressource für interreligiöse Begegnung
Prof. Dr. Wolfram Weiße (Hamburg)
Response: Dr. Stephen Hamilton (Regensburg)
- 12:40 Imbiss
- 13:10 - 14:50 »Lehre« und eine konsensorientierte Ökumene
»Konsens ist nicht das höchste Ziel«. Überlegungen zu einer Ökumene des dritten Weges
Prof. Dr. Ulrike Link-Wieczorek (Oldenburg)
Lehre - semantisch, grammatisch und pragmatisch
Prof. Dr. Thomas Wabel (Bamberg)
Response: Arne Bachmann (Ökumenisches Institut)